

Bericht: Sonja Westphal, Pressewart des Liederkranz Weiler in den Bergen

Telefon: 0173 - 9322152

Generalversammlung des Liederkranz Weiler in den Bergen

Schwäbisch Gmünd (sw) – Bei der Generalversammlung des Liederkranz Weiler in den Bergen konnte Christopher Böhmler, 1. Vorsitzender des Vereins, zahlreiche Mitglieder sowie Ortsvorsteher Wendelin Schmid und Kurt Preuß und Monika Acs vom Musikverein Weiler als Gäste begrüßen.

Mit einer Schweigeminute gedachten die Anwesenden den im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitgliedern Petra Barth, Alfons Löffler, Viktor Baur, Josef Knies, Herbert Knödler und Alfons Schwenk.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Hans Peter Wiedmann, für 40 Jahre Gertrud Bidlingmaier und Irmgard Feifel und für 50 Jahre Helmut App geehrt.

In seinem Bericht ging Christopher Böhmler zunächst auf den Tod von Petra Barth ein, der alle getroffen hat und eine schmerzhaft und große Lücke hinterlässt. Sie war immer da, wenn man sie brauchte. Es wird noch lange dauern, bis die Lücke, die sie hinterlassen hat, sich schließen wird.

Seit Dezember 2010 hat der Liederkranz eine neue Chorleiterin, Kathrin Bechstein. Diese studierte Gesang an der Musikhochschule, was sie mit Auszeichnung abschloss. 1989 war sie Preisträgerin beim Internationalen Musikwettbewerb Palma d'Oro in Italien. Ihr künstlerischer Weg führte sie unter anderem an die Opernhäuser München, Stuttgart, Oldenburg, Augsburg und Kaiserslautern, wo sie als Solistin in über 30 Opern- und Operettenpartien in tragenden Rollen zu sehen war. Neben der Oper kann sie auf eine rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland verweisen, wobei ihr Repertoire alle Stilrichtungen, bis hin zur zeitgenössischen Musik umfasst.

Die Sängerinnen und Sänger des Liederkranzes Weiler in den Bergen freuen sich zusammen mit ihrer Chorleiterin, weitere Herausforderungen und neue Wege beschreiten zu können. Ihren Einstieg hatte Kathrin Bechstein beim Vereinstagesdienst am 01. November in Weiler. Der erste Auftritt in 2011 wird am 7. Mai in Degenfeld sein, ein großes Konzert am 28. und 29. Mai in der Bernhardushalle in Weiler folgen. Dort soll eine Modenschau mit Musik aus den 20er Jahren aufgeführt werden. Mit ihrer projektbezogenen Arbeitsweise möchte Bechstein mit dem Chor ein bisschen weg von der Oper und hin zur Operette. Die Sängerinnen und Sänger haben dies begeistert aufgenommen und sind für den ersten Auftritt fleißig am Proben. Kathrin Bechstein beendete ihre Bericht mit einem vielsagenden Satz von Karl Valentin: Theater ist schön, macht aber viel Arbeit.

Von der seitherigen Chorleiterin D'Ann Ricciolini trennte sich der Chor nach 10 Jahren in gegenseitigem Einvernehmen. Christopher Böhmler bedankte sich bei D'Ann R. für ihre erfolgreiche Tätigkeit beim Liederkranz und wünschte Kathrin B. für ihre neue Aufgabe viel Glück und Erfolg.

Zur vollsten Zufriedenheit der Vereinsleitung arbeitet Miriam Ederle als Kinderchorleiterin. Im Kinderchor Colibri singen derzeit 35 Kinder, davon 10 Kindergartenkinder, 14 Grundschulkindern und 11 Kinder in der Gruppe der älteren Kinder ab der 5. Klasse. Die Kinder kommen regelmäßig zu den Proben und alle drei Gruppen sind begeistert bei der Sache. Im vergangenen Jahr wurden zahlreiche Auftritte absolviert, so in Kooperation mit dem Kindergarten St. Elisabeth und begleitet von einer Band in der katholischen Kirche von Weiler bei einer Popmesse, bei den Serenadenkonzerten des Stadtverbandes Musik und Gesang, beim Sommerkonzert kurz vor den Ferien, bei den sehr erfolgreichen Aufführungen des Musicals „Frederic“ am 22. und 23.10. in Kooperation mit den Stadtstreichern der städtischen Musikschule Schwäbisch Gmünd sowie als Jahresabschluss auf dem Schwäbisch Gmünder Weihnachtsmarkt. Für 2011 ist bereits geplant, am 28. und 29.05. in der Bernhardushalle beim Konzert des Erwachsenenchores mitzuwirken, am 03.07. beim Serenadenkonzert in der Innenstadt und an Allerheiligen beim Gottesdienst in Weiler. Höhepunkt des Vereinsjahres 2011 wird die Aufführung des großen Weihnachtsmusicals „Die sonderbare Nacht“ in der Bernhardushalle sein. Christopher Böhmler bedankte sich vielmals bei Miriam Ederle für ihre großartige Arbeit und merkte an, dass der Liederkranz Weiler einer von vier Vereinen in Schwäbisch Gmünd ist, der einen Kinderchor hat.

Schriftführerin Toni Schleicher ging in ihrem Bericht auf die Aktivitäten des gemischten Chores im vergangenen Vereinsjahr ein. Höhepunkt war am 23. und 24. April 2010 der einmalige und unvergessliche Auftritt des Chores des Liederkranz Weiler bei den Feierlichkeiten zum 70. Geburtstag I.K.H. Diane Herzogin von Württemberg im Schloss in Altshausen. Zusammen mit Sängerinnen und Sängern aus Urbach sowie einem Projektchor aus Altshausen und musikalisch begleitet durch Mitglieder des Philharmonischen Orchesters aus Schwäbisch Gmünd wurde vor hochherrschaftlichen Gästen aus ganz Europa eine Opera aufgeführt. Die künstlerische Leitung hatte Stephan Kirchenbauer, die musikalische Gesamtleitung Werner Schnierer, mit dem der Chor schon einige erfolgreiche Projekte auf die Bühne brachte. Am Sonntagmorgen wurde zusammen mit dem Kirchenchor von Altshausen in der Schlosskirche vor dem herzoglichen Paar und dessen Familie ein Festgottesdienst gestaltet. Am Sonntagnachmittag wurde die Opera für Bürger aus Altshausen und Mitarbeiter des Schlosses ein weiteres Mal aufgeführt. Anschließend gab es einen Empfang bei S.K.H. Carl Herzog von Württemberg und I.K.H. Diane Herzogin von Württemberg. Ein Auftritt, welcher wohl einmalig in der Vereinsgeschichte sein dürfte.

Bei zwei Vereinsmitgliedern umrahmte der Chor den Trauergottesdienst musikalisch. Im Juli unterstützten die Sängerinnen und Sänger ihren befreundeten Chor Facciamo Così beim

Urbacher Schlosskonzert. Am 16. Oktober hatte der Chor einen weiteren großen Auftritt bei einer Benefizveranstaltung der Grace P. Kelly Vereinigung in Calw. Unter der musikalischen Leitung von Christine Vranik hatten die Weilermer Sängerinnen und Sänger einen großen Anteil am Programm. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurden die freundschaftlichen Banden mit Calw verstärkt. Am 01. November übernahm der Liederkranz zusammen mit dem Musikverein aus Weiler den musikalischen Teil des Gottesdienstes. Der Chor trat hier zum ersten Mal mit seiner neuen Chorleiterin Kathrin Bechstein auf.

Kassier Horst Linke gab auch im Namen von Hadwig Wagenblast den Kassenbericht ab. Der Verein steht finanziell ausgeglichen da, allerdings werden dringend weitere Einnahmequellen gesucht. Erfreulich sei die Arbeit des Kinderchores, der sich fast selbst finanziert. Die Kassenprüfer Nicola Bodner und Sabine Stütz bescheinigten den Kassierern eine ordentliche Arbeit, es gab keinerlei Beanstandungen.

Ortsvorsteher Wendelin Schmid dankte dem örtlichen Verein für seine tolle Arbeit. Die Entlastung der Vorstandschaft übernahm er im Gesamtpaket, die einstimmig erfolgte.

Zahlreiche Ämter im Verein standen zur Wahl, alle Posten konnten besetzt werden. Die vorgeschlagenen Personen wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an: Vorstand Christopher Böhmler, Pressewart Sonja Westphal, Sängervorstände Elvira Arnold und Bertram Frisch, Wirtschaftsführer Alexander Sautter, Schriftführerin Toni Schleicher, Beisitzer Barbara Eickelmann, Michael Pick, Nicola Bodner, Kassenprüfer Diana Schock und Barbara Sonnentag.